

Church and Peace Internationale Konferenz

"Ihr werdet mein Volk sein und ich werde Euer Gott sein"

Gottesdienst am 22. Mai 2011

Sammlung

L alle 4: Wir lesen im Buch der Offenbarung 7,9-10: "Danach sah ich, und siehe, eine große Schar, die niemand zählen konnte, aus allen Nationen und Stämmen und Völkern und Sprachen; die standen vor dem Thron und vor dem Lamm, angetan mit weißen Kleidern und mit Palmzweigen in ihren Händen, und riefen mit großer Stimme: Das Heil ist bei dem, der auf dem Thron sitzt, unserm Gott, und dem Lamm!"

L.F: Kommt, lasst uns dem HERRN frohlocken und jauchzen dem Hort unsres Heils!

A. Lasst uns mit Danken vor sein Angesicht kommen und mit Psalmen ihm jauchzen!

L.D: Denn der HERR ist ein großer Gott und ein großer König über alle Götter.

A. Denn in seiner Hand sind die Tiefen der Erde, und die Höhen der Berge sind auch sein.

L.E: Denn sein ist das Meer, und er hat's gemacht,

A. und seine Hände haben das Trockene bereitet.

L.K: Kommt, lasst uns anbeten und knien und niederfallen vor dem HERRN, der uns gemacht hat.

A. Denn er ist unser Gott und wir das Volk seiner Weide und Schafe seiner Hand. Lasst uns mit Jauchzen vor sein Angesicht kommen.

Chor: I got a robe

L alle 4: Eröffnungsworte

- Guten Morgen. Gnade und Friede von Gott unserem Vater und von Jesus Christus, unserem Herrn. Freut Euch in dem Herrn, abermals sage ich, freut Euch! Der Herr ist nahe. Unser Leib, Herz und Geist seien bereit, ihn zu empfangen.
- Dazu halten wir einen Augenblick der Stille.

Stille

Lied: Komm Heiliger Geist (30)

L alle 4: Es ist richtig und gut, den Herrn zu loben, seinen Namen zu ehren und ihm zu danken für das, was er ist und was er getan hat.

Lied: Laudate, omnes gentes (23, Latein und Deutsch), dann: Meine Hoffnung und meine Freude (10, F,D,E und Slowenisch)

Bitte um/Empfang der Vergebung

L alle 4:

- "Gehorcht meinem Wort, so will ich euer Gott sein und ihr sollt mein Volk sein."
- Hören wir, wie Gott gepriesen und gedient werden möchte:
- "Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist der Herr allein, und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben von ganzem Herzen, von ganzer Seele, von

ganzem Gemüt und mit allen deinen Kräften". Das ist das erste und größte Gebot. Das andre ist dies: "Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst." Es sind keine anderen Gebote größer als diese.

Lied: Obey my voice (1)

L alle 4:

- Diese Worte führen uns zur Buße. Wir bekennen in Demut, dass wir nicht vermocht haben, Gott und unseren Nächsten zu lieben (Stille).
- O Gott, hab Erbarmen mit mir nach Deiner Güte! Deine Zärtlichkeit ist groß. Tilge mein Unrecht.
- Wende Dich ab von meiner Sünde, tilge meine Missetaten. Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz und gib mir einen neuen, beständigen Geist. Amen.
- Die Vergebung ist das klarste Zeichen der Liebe Gottes. Gottes Liebe hat sich so offenbart: Er sandte seinen Sohn in die Welt, damit wir in ihm Leben haben. Der allmächtige Gott vergibt uns. Er führt uns zum ewigen Leben.
- Empfange diese Worte der Gnade mit dem **Lied: Allelujah (27)**

Friedenszeichen

L alle 4:

Hören wir die Worte Jesu: "Den Frieden lasse ich Euch, meinen Frieden gebe ich Euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt. Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht, habt keine Angst."

Es geht nicht um einen belanglosen Frieden, um einen Frieden ohne Engagement, sondern um den Frieden Jesu selbst. Er ist unter uns gegenwärtig: zwischen Fremden und Freunden, Männern und Frauen, Jungen und Alten; er hat die Mauern niedergerissen, um uns mit sich und mit einander zu verbinden. Lasst uns einander ein Zeichen des Friedens geben¹.

Liturgie des Wortes

L alle 4:

"Ihr werdet mein Volk sein und ich werde Euer Gott sein". Auf dem Weg des Glaubens sind uns große Menschen des Glaubens vorangegangen: Abraham und Sarah, Mose, Deborah, Ruth, Eliah, Maria. In Gottes guter Absicht für die Menschheit hat Gottes Wort sie in Bewegung gebracht, nicht für ihr eigenes Glück, sondern zum Segen der ganzen Menschheit.

Lesung (AT) Genesis 12,1-3: Und der HERR sprach zu Abram: Geh aus deinem Vaterland und von deiner Verwandtschaft und aus deines Vaters Hause in ein Land, das ich dir zeigen will. Und ich will dich zum großen Volk machen und will dich segnen und dir einen großen Namen machen, und du sollst ein Segen sein. Ich will segnen, die dich segnen, und verfluchen, die dich verfluchen; und in dir sollen gesegnet werden alle Geschlechter auf Erden.

L alle 4:

Ihr werdet Mein Volk sein und ich werde Euer Gott sein - ein Volk, das ein Segen für alle Menschen werden soll. Es geht um ein Volk, das in der zerissenen Menschheit den Auftrag der Versöhnung erfüllt.

¹ Wild Goose Worship Group, A Wee Worship Book, 101, 89.

Lesung (NT) Epheser 2,14-22: (wird in Englisch vorgelesen)

Denn er ist unser Friede, der aus beiden "eines" gemacht hat und den Zaun abgebrochen hat, der dazwischen war, nämlich die Feindschaft. Durch das Opfer seines Leibes hat er abgetan das Gesetz mit seinen Geboten und Satzungen, damit er in sich selber aus den zweien einen neuen Menschen schaffe und Frieden mache und die beiden versöhne mit Gott in "einem" Leib durch das Kreuz, indem er die Feindschaft tötete durch sich selbst. Und er ist gekommen und hat im Evangelium Frieden verkündigt euch, die ihr fern wart, und Frieden denen, die nahe waren. Denn durch ihn haben wir alle beide in "einem" Geist den Zugang zum Vater. So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.

Botschaft Marisa Johnson (in Englisch)

Antwort zum Wort

Lied: Qu'ils sont beaux (19)

L alle 4:

- Unsere Hilfe ist im Namen des Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. Wenden wir uns nun Jesus Christus zu, der das Böse und den Tod besiegt hat. Im Vertrauen richten wir unsere Gebete zu Gott; lasst uns im Namen unsres Herrn Jesus Christus für die Bedürfnisse aller Menschen beten, damit sie das Leben haben.

Fürbitten²: Alle

L: Brüder und Schwester, der Herr ruft uns, Botschafter der Versöhnung zu werden. Lasst uns eins werden und in seinem Namen beten:

Lied: Señor, renueva tu pas (33)

(A) Herr, wir bitten Dich für die Opfer der Kriege: für die Vertriebenen, denen die Zukunft geraubt und das Land zerrüttet wurde, für die Entwurzelten, für die verwüstete und vergiftete Erde.

Lied: Señor, renueva tu pas

(A) Mit denen, für die Friede heißt: Freiheit und Wiederaufbau ihres Volkes, bitten wir Dich:

Lied: Señor, renueva tu pas

(A) Mit denen, für die Friede Teilen bedeutet und die den Reichtum der Minderheit und die Armut der Mehrheit nicht ertragen können, bitten wir Dich:

Lied: Señor, renueva tu pas

(A) Mit denen, für die Friede Entwicklung bedeutet und die sich für die soziale und kulturelle Bildung ihres Volkes einsetzen, bitten wir Dich:

Lied: Señor, renueva tu pas

(A) Mit denen, für die Friede das Recht auf Gewissensfreiheit bedeutet, bitten wir Dich:

Lied: Señor, renueva tu pas

(A) Herr mit allen denen, die auf Dich trauen, sind wir in der Hoffnung vereint und beten gemeinsam:

² Communauté de Pomeyrol, Petite liturgie quotidienne, prière pour la paix, p. 204 (Pomeyrol et Oberlin, 1996)

Vater unser (jede/r in seiner/ihrer Sprache)

Eucharistie (Liturg D)

• Einladung

Brüder und Schwester, es ist gut, an dieser Stelle den Sinn des Abendmahls zu erinnern.

- Es ist Erinnerung an das Opfer Jesu-Christi für die Sünden der Welt;
- es ist Begegnung mit dem auferstandenen Christus;
- es ist Nahrung für unseren Glauben,
- es ist Gemeinschaft miteinander in seinem Leib, der Gemeinde, und
- es ist Vorwegnahme des Tages seiner Wiederkunft.³

Es ist der Tisch des Herrn, nicht der Kirche. Die Kirche steht bereit für diejenigen, die ihn lieben und ihn mehr lieben wollen. Kommt, nicht weil ich Euch einlade, sondern weil der Herr Euch einlädt. Lasst uns zum Tisch des Herrn kommen, wohlwissend dass wir schwach sind.

Darum betet mit mir:

Gott, Schöpfer der Welt, Du bist heilig. Von Dir erwarten wir Hilfe.

Sende herab auf unsere Mahlgemeinschaft Deinen Geist,

heilige uns und schaffe uns neu durch ihn, Jesus Christus. Amen

• Einsetzungsworte

Der Herr Jesus, in der Nacht, da er verraten ward, nahm er das Brot, dankte und brach's und sprach: So ist mein Leib, der für euch gegeben wird; das tut zu meinem Gedächtnis.

Desgleichen nahm er auch den Kelch nach dem Mahl und sprach:

Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut.

Sooft ihr daraus trinkt, tut dies zu meinem Gedächtnis.

Denn sooft ihr von diesem Brot esst und aus diesem Kelch trinkt,

verkündigt ihr den Tod des Herrn, bis er kommt.

Lasst uns der Aufforderung Jesu folgen und dieses Brot und diesen Wein zu uns nehmen - zu seinem Gedächtnis.

(Dank für den Kelch)

Wir danken dir, unser Vater, für den heiligen Weinstock, den du uns offenbart hast in Jesus, dem Sohn Davids. Dir sei die Herrlichkeit in Ewigkeit!

(Dank für das gebrochene Brot)

Wir danken Dir, unser Vater, für das Leben und die Erkenntnis, die Du uns in Jesus, Deinem Knecht, offenbart hast. Dir sei Ehre in Ewigkeit !

Wie dieses (gebrochene Brot) zerstreut war auf den Bergen und zusammengebracht eins geworden ist, so soll deine Kirche zusammengebracht werden von den Enden der Erde in dein Reich. Denn dein ist die Herrlichkeit und die Kraft durch Jesus Christus in Ewigkeit.⁴

³ John Rempel

⁴ Aus der Didache, ca 100 unserer Aera.

Lied: Ubi Caritas (32)

(Wenn alle Brot bekommen haben: "Lass uns das Brot des Herrn zu uns nehmen!")

Lied beim Weiterreichen des Kelches: Tous unis dans l'Esprit, tous unis en Jésus (31)

Dankgebet⁵

L.F: Für die Gemeinschaft im Glauben und in diesem Mahl preisen wir Dich.

A Hilf uns, sie zu pflegen.

L.D: Für diese Brüder und Schwester, ihre Gegenwart und ihre Hingabe, danken wir Dir;

A hilf uns, sie zu lieben.

L.E: Für die Nahrung Deiner Gegenwart, die die Quelle unserer Hoffnung ist, loben wir Dich.

A Lass uns sie bewahren.

L.K: Für die Gnade dieses Festes, die unseren Weg beleuchtet, danken wir Dir

A Gib, dass wir sie teilen können.

Musik

Botschaft für Kingston

Segen und Aussendung

L alle 4: Worte für den Weg

"Ich hole euch heraus aus den Völkern, ich sammle euch aus allen Ländern und bringe euch in euer Land. Ich gieße reines Wasser über euch aus, dann werdet ihr rein. Ich reinige euch von aller Unreinheit und von allen euren Götzen. Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch. Ich nehme das Herz von Stein aus eurer Brust und gebe euch ein Herz von Fleisch. Ich lege meinen Geist in euch und bewirke, dass ihr meinen Gesetzen folgt und auf meine Gebote achtet und sie erfüllt. Dann werdet ihr in dem Land wohnen, das ich euren Vätern gab. Ihr werdet mein Volk sein und ich werde euer Gott sein."

L alle 4:

- Gott sendet uns nun in die Welt um seine Zeugen zu sein in Wort und Tat: ein Volk, berufen, für andere Völker ein Segen zu sein:
- "Der Gott des Friedens heilige euch ganz und gar und bewahre euren Geist, eure Seele und euren Leib unversehrt, damit ihr ohne Tadel seid, wenn Jesus Christus, unser Herr, kommt. Gott, der euch beruft, ist treu; er wird es tun."

Lied

**Gottes Wort ist ganz nah bei Dir
Es ist auf Deinen Lippen
In Deinem Herzen
in Deinen Händen
Um es zu tun**

⁵ Antoine Nouis, Tome 1, 30